

RS OGH 1946/9/21 1Ob204/46, 7Ob251/97f, 2Ob167/16x, 5Ob148/19d

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 21.09.1946

Norm

ABGB §608

AußStrG §158

Rechtssatz

Die Nacherbschaft auf den Überrest ist ein Fall der fideikommissarischen Substitution und gem § 158 AußStrG im Grundbuch einzutragen. Die Anordnung, dass der Erbe eine Verfügung treffen solle, durch welche das noch vorhandene erblässerische Vermögen dritten Personen zugewendet wird, ist die Anordnung einer Nacherbschaft auf den Überrest.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 204/46

Entscheidungstext OGH 21.09.1946 1 Ob 204/46

JBI 1947,20

- 7 Ob 251/97f

Entscheidungstext OGH 28.08.1997 7 Ob 251/97f

Vgl auch

- 2 Ob 167/16x

Entscheidungstext OGH 23.02.2017 2 Ob 167/16x

Auch; Beisatz: In diesem Sinn ist auch für das AußStrG 2005 von einer Pflicht, fideikommissarische Substitutionen (bzw Nacherbschaften) in das Grundbuch einzutragen, auszugehen. (T1)

Veröff: SZ 2017/23

- 5 Ob 148/19d

Entscheidungstext OGH 16.01.2020 5 Ob 148/19d

Beis wie T1; Beisatz: Hier: Nachlegatähnliches Besitznachfolgerecht. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1946:RS0008149

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.03.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at